

3. SCHÜLERFEIWILLIGENTAG IM PFLEGEZENTRUM „ZUM ALTEN KRAFTWERK“ IN AUMA, LINDENWEG 2

In dieser Ausgabe:

Die Indianer sind los...	2
So bunt ist unsere Welt	2
Ritterburg fürs „Haus Kinderglück“	2
Reise ins Forscherland	3
Es wurde viel geschafft	3
Sinnesanregende Flurgestaltung	3
Informationstag im Pflegezentrum Auma	4
Termine	4
Impressum	4

Der Schülerfreiwilligentag soll als Ehrenamtstag eine wertvolle Erfahrung für die beteiligten Schüler sein. Die Schüler lernen, dass es Spaß machen kann, sich sozial zu engagieren. Sie erhalten einen Einblick in die Pflege betagter und kranker Menschen, wie diese wohnen, gepflegt und betreut werden. Vielleicht weckt der Tag auch bei dem Einen oder Anderen das Interesse für einen sozialen Beruf. Der Schülerfreiwilligentag macht Ehrenamt erlebbar und trägt dazu bei, soziale Projekte auch in Zukunft durch freiwilliges Engagement beleben zu können.

Über 3.000 Schüler engagierten sich im Rahmen des vierten Thüringer Schülerfreiwilligentages am 9. Juni 2011 im Freistaat. Der Schülerfreiwilligentag findet unter der Federführung der Thüringer Ehrenamtsstiftung statt und soll das Engagement von Kindern und Jugendlichen in den Mittelpunkt des öffentlichen Interesses rücken.

Allein in über 60 verschiedenen AWO Einrichtungen waren rund 400 Schüler unterschiedlichen Alters aktiv.

Auch die AWO Zeulenroda war einer der Organisatoren dieses Tages. So wurden die Schülerinnen der 8. Klasse der Regelschule Auma mit ihren Begleiterinnen Frau Barnikow, Frau Töpel und Frau Arzt an diesem Nachmittag mit einem kleinen Programm des Hauschores des Pflegezentrums „Zum alten Kraftwerk“ in Auma, unter der Leitung von



Elke Seifert, begrüßt und jeder durfte mitsingen.

Bei einem gemütlichen Kaffeetrinken lernten die Schülerinnen unsere Bewoh-



nerinnen kennen. Gestärkt begaben sich alle in den Innenhof des Hauses, um gemeinsam Blumentischschmuck zu basteln.

Die Schülerinnen hatten mit Frau Töpel vom Jugendclub „Sechseck“ und Frau Arzt von der Heimatstube Auma bereits in der Natur Pflanzen und Blumen gesammelt, die für solch ein Gesteck verwendet werden können. In dekorative Blumentöpfe, die mit Steckmasse versehen waren, wurde nun mit viel Phantasie und Kreativität schöner Tischschmuck für die Gemeinschaftsräume in den Wohngruppen der Einrichtung gezaubert. Jung und Alt brachten sich



mit ihren Ideen bei der Gestaltung ein. Verziert wurde dann alles noch mit bunten Schleifen und Blüten. Das Basteln bereitete allen viel Spaß und die Bewohnerinnen präsentierten stolz ihren Tischschmuck in den Wohngruppen.

Wir freuen uns über diesen gelungenen Nachmittag und bedanken uns recht herzlich bei allen Mitwirkenden.



Am 1. Juni ist Kindertag - in der Kita Auma wurde bereits am 31. Mai 2011 gefeiert - wahrscheinlich ahnten hier alle, dass am 1. Juni schlechtes Wetter kommt

Die Indianer sind los...

Schon am 31. Mai feierten die Kinder der Kita „Sonnenschein“ das lang ersehnte Kinderfest.



In den Wochen vor unserem Fest beschäftigten sich die Kinder intensiv mit dem Thema „Indianer“. Sie bastelten Indianerketten, Kopfschmuck, Indianerkleidung. Die Kinder lernten die Lebensweise der Indianer kennen, kochten indianische Speisen und gaben sich Indianernamen.

Zu unserem Fest hatten die Kinder ein kleines Programm vorbereitet - sie sangen Indianerlieder und einen

Indianertanz war der krönende Abschluss. Unsere kleinen Indianer bekamen einen kräftigen Applaus von den Gästen, die zahlreich erschienen waren.

Zur Überraschung aller beehrte uns nach dem Programm „Häuptling großer Bär“. Er kam auf einem ech-



ten Pferd geritten und begrüßte Kinder und Gäste. Die verschiedenen Kindergruppen bekamen von „Häuptling großer Bär“ indianische Namen verliehen und erhielten als Geschenk Traumfänger. Diese sollen die bösen Träume von den Kindern fernhalten.

Die Kinder hatten viel Spaß beim Indiacaspielen, Puzzeln, Kinderschminken und natürlich beim Reiten auf dem Indianerpferd.

Für Kinder, Eltern und Kita-Team war es ein gelungenes Fest.

Dank gilt allen Eltern, die uns bei unserem Kuchenbasar unterstützt haben.

Daniela Heuschkel



So bunt ist unsere Welt

- unter diesem Motto wurde der Kindertag in der integrativen Kindertagesstätte „Pusteblume“ in Zeulenroda gefeiert. Aufgrund des regnerischen und kalten Wetters wurden die Kinderfest-Stationen ins Haus verlegt, was der regen Teilnahme und dem Spaß keinen Abbruch machte. Eine gute Ausschilderung und ein Handzettel mit den Stationen, was geboten wurde und wo man sich stärken konnte, dienten zur Orientierung. Denn es wäre schade, etwas zu verpassen, bei den tollen Angeboten. Bereits im Eingangsbereich erhielt der Besucher Informationen zu Hilfen für

Westafrika, und es konnte afrikanisches Kunsthandwerk für einen guten Zweck gekauft werden. Im Turnraum, der zum Café umgewandelt wurde, konnte man sich bei leckeren Torten, Muffins und Kaffee stärken. Lustige Angebote „aus aller Welt“ gab es viele: Indianerschmuck basteln, Fühl- und Schnupperspiele mit italienischen Nudeln und Kräutern, chinesische Schriftzeichen basteln, Bewegungs-Parcours, Tiere basteln, Ballons modellieren, Experimen-

te, Kinderschminken, Obst aus aller Welt erraten und verkosten. Zur Stärkung gab es Soljanka, Pizza und Getränke.



Ritterburg fürs „Haus Kinderglück“



Auf dieser freien Fläche im Garten der Kindertagesstätte „Haus Kinderglück“ in Triebes ist am 15.6.2011 der Spatenstich zum Baubeginn einer Ritterburg. Leiterin Frau König hatte bereits zu Spenden aufgerufen, die zum Kauf von Steinen für die Burg verwendet werden sollen. Wir möchten uns für die eingegan-

gen Beträge bedanken und hoffen auch weiterhin auf Ihre Mithilfe beim Vorhaben.

AWO-Spendenkonto: 347 33 07, BLZ 860 205 00 bei der Bank für Sozialwirtschaft

Denn nach Fertigstellung wird im Rahmen des Kinderfestes der Kita die Einweihung gefeiert. Alle sind schon auf die neue Attraktion gespannt.

Reise ins Forscherland



In den letzten Wochen unternahmen wir „Sonnenkinder“ der integrativen Kindertagesstätte „Pusteblume“ eine Reise ins Forscherland. Durch vielseitige Experimente mit den Elementen Luft und Wasser sammelten wir zahlreiche interessante naturwissenschaftliche Erfahrungen:

Wann dehnt sich Luft in einer Flasche aus?

Wie funktioniert ein Gummibärchen - U-Boot?

Warum klebt ein Papier an einem umgedrehten Wasserglas?

Was schwimmt auf dem Wasser?

**Warum geht der Gegenstand nicht unter?
Wo kommt der Regen her?
Was passiert, wenn ich ein volles Wasserglas weiterhin mit Münzen fülle?**

Im Vorfeld konnten wir unsere Vermutungen austauschen. Durch den selbständigen Versuch stellten wir fest, welche Meinungen richtig waren und warum. Besonderen Spaß machte uns dabei der Umgang mit den Materialien unserer neuen Experimentierstrecke.

Im Alltag begegneten wir Situationen, in denen wir diese naturwis-

senschaftlichen Phänomene wiedererkannten. Wir wissen jetzt, dass:

**Luft unsichtbar ist, uns jedoch ständig umgibt,
Luft bei Wärme ausdehnt,
Wasser kostbar ist,
Gegenstände auf dem Wasser schwimmen, andere untergehen.**

Diese Experimente waren für uns immer wieder faszinierend. Viel Spaß bereitete es uns, Experimente zu Hause auszuprobieren und unser Wissen an Eltern und Geschwister weiterzuvermitteln.



Die Sonnenkinder I

Es wurde viel geschafft



Subbotnik oder freiwilliger Arbeitseinsatz - darüber war man sich im Vorfeld nicht ganz einig. Aber egal wie man es nennt, es war eine tolle Idee mit einem tollen Ergebnis. Am 21. Mai 2011 trafen sich morgens 8 Uhr in der Kindertagesstätte „Pusteblume“ 18 Muttis und Vatis sowie 26 Mitarbeiter/innen der Einrichtung, um im Haus und im Garten kräftig zu werkeln. So wurden Malerarbeiten durchgeführt, die Spielgeräte gereinigt, der Teich gesäubert, die Sandkastenumrandung mit Baumstämmen erneuert, die Wassermatschanlage repariert und



vieles mehr. Bei so vielen Helfern wurde selbstverständlich eine Menge geschafft.

Zur Stärkung gab es Rostbratwürste, Steaks und Getränke.

Für alle ehrenamtlichen Arbeiten möchte ich mich recht herzlich bei allen Helfern bedanken.

Manuela Müller



Sinnesanregende Flurgestaltung

Das Erscheinungsbild der Wohngruppe „Eichengrund“ im Pflegezentrum „Zum alten Kraftwerk“ in Auma hat sich mittlerweile schon sehr geändert, denn Mitarbeiter und ehrenamtliche Helfer haben mit viel Engagement, Freude und



Spaß sich aktiv an der Gestaltung beteiligt. Die Flurgestaltung wird einem Straßenzug immer ähnlicher. Unsere Bewohner haben diesen Umbau mit Spannung verfolgt und erfreuen sich an den bisherigen Veränderungen.

Die gestalterischen Interventionen können Einschränkungen der Sinnesleistungen kompensieren und



zunehmenden Verwirrungen und Orientierungsproblemen entgegenwirken. Der bewusste Umgang mit Farben, Materialien und Licht tragen dazu bei, Stimmungen zu beeinflussen, Assoziationen und Emotionen zu wecken, verloren geglaubte Sinnesempfindungen hervorzurufen und diese effektiv zu nutzen.





INFORMATIONSTAG IM PFLEGEZENTRUM „ZUM ALTEN KRAFTWERK“ IN AUMA, LINDENWEG 2 AM 18. JUNI 2011, AB 14 UHR

Besuchen Sie unser Pflegezentrum, sehen Sie, wie unsere Bewohner leben und erhalten Sie einen Einblick in die Gestaltung und Atmosphäre in unserer Einrichtung. Es gibt Neues zu entdecken. Für Rundgänge und Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Hauses sehr gerne zur Verfügung.

VORSORGEVOLLMACHT, PATIENTENVERFÜGUNG, BETREUUNGSVERFÜGUNG

Lassen Sie sich von Rechtsanwalt Herrn Weinlich zu diesen Themen ab 14 Uhr im Kaffeehaus beraten.

MODENSCHAU

Das Modehaus Vögele stellt die Kollektion des Sommers vor. Die Modelle werden Ihnen Bewohner und Mitarbeiter des Pflegezentrums ab 15 Uhr im Innenhof des Pflegezentrums vorführen.

SCHLUCKSTÖRUNGEN

Logopädin Frau Stiller wird über das Krankheitsbild und Möglichkeiten der Behandlung sprechen. Natür-

lich können Sie im Anschluss an den Vortrag, der 16 Uhr in der Wohngruppe Ahornweg stattfindet, die spezielle Kost ausprobieren.

WERKE AUS UNSEREN HANDARBEITSGRUPPEN

können Sie ab 14 Uhr besichtigen und natürlich auch käuflich erwerben.

BILDERGALERIEN

Wohnen im Pflegezentrum, Umgestaltung der Wohngruppen, 20 Jahre AWO Zeulenroda

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL

hausbackener Kuchen und Kaffee, Eis, Getränke und der Rost brennt!

UNTERHALTUNG

mit Musiker und Humorist Hans Berger

FÜR DIE KINDER

Glücksrad und Rollerfahrten

WIR FREUEN UNS AUF SIE UND BERATEN SIE GERN!

Termine

**Juni / Juli
2011**

**Kita „Haus
Kinderglück“ Triebes**

15.6. Spatenstich zum Baubeginn der Ritterburg

Kita „Pustebume“ Zeulenroda

14.6. - 15.6. Übernachtung der Schulanfänger im Schullandheim „Pfefferleite“ mit Zuckertütenfest

Cafeteria in der Seniorenresidenz Lindenweg 4 in Auma von **14 - 17 Uhr** geöffnet am:

Dienstag 14.6., 28.6., 12.7.

Sonntag 19.6., 3.7.

Jeden Mittwoch ab 14 Uhr Seniorengymnastik

Begegnungsstätte in der Barrierefreien Wohnanlage „Am Birkenwäldchen“, Pausaer Straße 80 in Zeulenroda-Triebes von

14 - 17 Uhr geöffnet am:

Dienstag, 21.6., 5.7.

Jeden Mittwoch ab 14 Uhr Seniorengymnastik



*Es sind nicht die kleinen Dinge
im Leben die zählen,
sondern der Sinn dafür,
sie überhaupt wahrzunehmen.
Robert Maly'*

**Begegnungsstätte Pöllwitz
(VOL) Kirchweg**

Jeden Mittwoch 14 – 17 Uhr

Kaffeenachmittag

Jeden Donnerstag ab 14.30 Uhr

Seniorengymnastik

**Pflegezentrum „Zum alten
Kraftwerk“ Auma, Lindenweg 2**

**Samstag und Sonntag von 14 -
17 Uhr** ist für Bewohner und Gäste von 14 - 17 Uhr das *Kaffeehaus* „Zum Sophienbad“ geöffnet

18.6. Informationstag zum Thema Pflege, Betreuung, Vorsorge, Wohnen Besichtigungen möglich

Impressum

Informationsblatt der
Arbeiterwohlfahrt Soziale Dienste
Zeulenroda gGmbH und
Arbeiterwohlfahrt Gemeindeverband
Zeulenroda-Triebes e. V.

Geschäftsstelle
Pausaer Str. 80
07937 Zeulenroda-Triebes

Telefon: 036628 / 70432

Fax: 036628 / 70431

E-Mail: info@awo-zeulenroda.de
www.awo-zeulenroda.de

Geschäftsführerin/Vorsitzende:
Manuela Müller

Gerichtsstand gGmbH / e.V.:
Amtsgericht Jena HRB 205969
Amtsgericht Greiz VR 324